



Protokoll Landesversammlung 2025 des BUND Thüringen e.V.

Ort: Kontor Erfurt, Hugo-John-Straße 8, 99086 Erfurt
Datum: 10. Mai 2025
Uhrzeit: 12:15 bis 18 Uhr
Teilnehmende: Siehe Teilnehmerliste (Anlage 1)

TOP 0 Begrüßung durch Robert Bednarsky, Landesvorsitzender BUND Thüringen e.V.

TOP 1 Formalia

B! Max Sommerfeld (MS) und Kathleen Ehrlich (KE) werden als Versammlungsleitung vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

TOP 1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit und

TOP 1.2 Bestätigung der Geschäftsordnung

B! Mit 76 anwesenden, stimmberechtigten Teilnehmenden stellt MS fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist. Die vorgeschlagene Geschäftsordnung (siehe Anlage 2) wird mit zwei Gegenstimmen und drei Enthaltungen angenommen.

MS gibt an, dass nach Absprache mit „Teilen des Vorstands“ keine Stimmbindung zulässig ist.

TOP 1.3 Wahl der Protokollanten

B! Anita Giermann (AG) und Tom Moderlak (TM) werden als Protokollanten vorgeschlagen und von der Landesversammlung mit zwei Enthaltungen gewählt.

Ein Mitglied gibt zu bedenken, dass formalrechtlich die Satzungsänderung erst nach der Vorstandswahl stattfinden kann und die TO dahingehend verändert werden soll.

Es ergibt sich eine Diskussion. Der Vorsitzende plädiert dafür, darüber schnell abzustimmen.

B! Mit 37 Gegenstimmen und 15 Enthaltungen wird beschlossen, dass der Punkt Satzungsänderung nicht hinter die Wahl geschoben wird.
B! Die TO wird mit drei Gegenstimmen und 12 Enthaltungen angenommen.

TOP 1.4 Wahl der Tagungsleitung

Siehe oben

TOP 1.5 Genehmigung der Tagesordnung

B! Die Tagungsleitung stellt fest, dass zur Versammlung ordnungsgemäß und rechtzeitig eingeladen wurde. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 2 Berichte

TOP 2.1 Bericht des BUND Thüringen e.V. – anschließend Aussprache

Sebastian König (SK) und Frank Henkel (FH) stellen den Bericht vor. Siehe Anlage 3

Aussprache:

- Ein Mitglied gibt zu bedenken, dass die Kommunikation/ die Ansprache der Öffentlichkeit ein Problem darstellt.
- Ein weiteres Mitglied möchte wissen, wie die Arbeitskreise funktionieren.
- Alexandra Schubert (AS) dankt dem Vorsitzenden und den Ehrenamtlichen und wünscht sich eine Stärkung der Gruppen und die Einrichtung der Regionalgeschäftsstellen.
- Ron Hoffmann (RH) dankt denjenigen, die -wie Rolf Knebel (RK)- schon jetzt den Vorstand unterstützen. Ebenso wie auch AS dankt er auch der GSt.

TOP 2.2 Bericht der Naturstiftung David – anschließend Aussprache

Michael Zschesche (Präsidiumsvorsitzender der David-Stiftung) stellt den Bericht via Zoom vor. Siehe Anlage 4

Zwei Mitglieder kommen dazu. 78 Stimmberechtigte; Stand 13:00 Uhr

Aussprache:

- Es gibt keine Anmerkungen aus den Reihen der Mitglieder.

TOP 2.3 Bericht der Wildtierland Hainich gGmbH – anschließend Aussprache

Dr. Katrin Vogel (Geschäftsführerin der Wildtierland Hainich gGmbH) und Dr. Juliane Vogt (Leiterin Natura 2000-Station Unstrut-Hainich/ Eichsfeld) stellen den Bericht vor. Siehe Anlage 5

Aussprache:

- Es gibt keine Anmerkungen aus den Reihen der Mitglieder.

TOP 3 Finanzen/ Haushalt und Entlastung des Landesvorstandes

TOP 3.1 Vorstellung der Jahresabschlüsse 2023 und Haushalt-Ist 2024 – anschließend Aussprache

Katja Sachs (Finanzreferentin des BUND Thüringen) stellt vor. Siehe Anlagen 6 & 8

Katja verabschiedet und dankt Ruth Bouska noch einmal und stellt Carolin Kühmstedt als neue Mitarbeiterin im Bereich Finanzen vor.

Aussprache:

- Es gibt lediglich eine Frage zu den Zuschüssen.

TOP 3.2 Bericht der Kassenprüferinnen – anschließend Aussprache

Daniela Hofer und Karina Weißensee (Kassenprüferinnen) stellen den Bericht vor.

Siehe Anlage 7

Aussprache:

- Keine Anmerkungen. Es kommt ein weiteres stimmberechtigtes Mitglied hinzu. Stand 13:40 Uhr = 79 Stimmberechtigte

TOP 3.3 Entlastung des Landesvorstandes

B! Der Landesvorstand wird mit fünf Enthaltungen für den Jahresabschluss 2023 entlastet.

Zum Dank für ihre ehrenamtliche Arbeit werden allen Vorstandsmitgliedern Präsente überreicht. Daniela Hofer und Karina Weißensee erhalten für die Kassenprüfung ebenfalls ein Dankeschön. Es kommt ein weiteres stimmberechtigtes Mitglied hinzu. Stand 13:42 Uhr = 80 Stimmberechtigte

TOP 3.4 Vorstellung und Beschlussfassung Haushaltsplan 2025 mit den Schwerpunkten für das Jahr 2025

Der Schatzmeister, Ron Hofmann, umreißt kurz die politischen Schwerpunkte, die die BUND-Arbeit prägen sowie die Projekte 2025 und stellt den Haushaltsplan für 2025 vor. Siehe Anlage 8

Aussprache:

- Ein Mitglied stellt die Frage, was sich hinter dem Posten „Bußgelder“ verbirgt.

B! Der Haushaltsplan 2025 wird mit einem Gesamthaushalt von 2.315.000€ und einer Rücklagenauflösung von 37.500€ mit einer Enthaltung angenommen.

Kaffeepause

Drei stimmberechtigte Mitglieder verlassen die Versammlung.
Stand 14:15 Uhr = 77 Stimmberechtigte

TOP 4 Satzungsänderungsanträge

Robert Bednarsky, Vorstandsvorsitzender des BUND Thüringen e.V. stellt den Antrag kurz vor: Die vorgesehenen Änderungen der Satzung wurden fristgerecht für alle Mitglieder im Internet im Vorfeld veröffentlicht und waren in ausgedruckter Form auf der Versammlung verfügbar. Siehe Anlage 9.

Es gibt Nachfragen und Diskussionen zu der Geschenkmitgliedschaft. Die Diskussion wird abgebrochen, in dem SK einen GO-Antrag darüber stellt, dass gleich abgestimmt wird. Der Antrag wird angenommen.

Die Aufnahme des § 4 zur Geschenkmitgliedschaft wird mit 3 Gegenstimmen und 7 Enthaltungen angenommen.

Die Änderungen des § 6 zur Landesversammlung ist mit 8 Enthaltungen angenommen.

Es geht ein stimmberechtigtes Mitglied. Stand 14:40 Uhr = 76 Stimmberechtigte

Die Änderungen des § 7 zum Landesvorstand zur Zahl der Beisitzer(innen) ist mit 2 Enthaltungen angenommen. Das Wort „weitere“ bei den Beisitzer(innen) wird gestrichen.

Die Änderungen des § 7 zum Landesvorstand zum Passus zur Wahldauer ist einstimmig angenommen.

Die Änderungen des § 7 zum Landesvorstand (2) ist mit einer Enthaltung angenommen.

Die Änderungen des § 7 zum Landesvorstand zum Passus „Funktion und Stimme“ wird diskutiert und wird mit der Änderung Streichung des Wortes „Funktion“ mit drei Enthaltungen angenommen.

Die Änderungen des § 7 zum Landesvorstand zur Streichung des Passus zur Dauer der Wahl wird mit zwei Enthaltungen angenommen.

Die Änderungen des § 7 zum Landesvorstand, hier die redaktionellen Änderungen, werden mit sechs Enthaltungen angenommen.

Die Änderungen des § 7 zum Landesvorstand zur Aufnahme des Schatzmeisters in den BGB-Vorstand wird diskutiert und mit acht Gegenstimmen und mit zwölf Enthaltungen angenommen.

Die Änderung zur Vertretungsberechtigung wird diskutiert und mit zwölf Stimmen, 38 Gegenstimmen und mit 20 Enthaltungen abgelehnt.

Es geht ein stimmberechtigtes Mitglied. Stand 15:05 Uhr = 75 Stimmberechtigte

Die Änderung des § 8 zum Landesrat wird mit 5 Enthaltungen angenommen.

Es geht ein stimmberechtigtes Mitglied. Stand 15:08 Uhr = 74 Stimmberechtigte

Die Änderung in § 13 (1) wird nicht angenommen.

Die Änderung in § 13 (4) wird nicht angenommen.

B! Die Satzungsänderung wird inkl. der Einarbeitung der im einzelnen beschlossenen Änderungen von den anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern in offener Abstimmung mit 61 Stimmen, 3 Gegenstimmen und 8 Enthaltungen beschlossen.

TOP 5 Wahlen

TOP 5.1 Bestimmung der Wahlleitung

B! Kathleen Ehrlich und Katja Sachs werden mit drei Enthaltungen zur Wahlleitung gewählt.

Bestimmung der Zählkommission

Es geht ein stimmberechtigtes Mitglied. Stand 15:20 Uhr = 73 Stimmberechtigte

B! Kathleen Ehrlich schlägt vor, eine Zählkommission einzurichten und schlägt Katharina Reim, Maria Winkler, Carolin Kühmstedt und Morle Schlenz vor, die mit drei Enthaltungen gewählt werden.

TOP 5.2 Wahl des Landesvorstandes

Landesvorsitzende/r (1 Person)

Robert Bednarsky kandidiert für die Position des Landesvorsitzes.

Kurze Vorstellung: RB stellt heraus, dass das Netzwerken und Schließen von Bündnissen weiter ausgebaut werden muss und unsere Aktivitäten konkreter auf unsere Mitglieder zugeschnitten werden müssen. Auf Nachfrage von konkreten Bemühungen für den Artenschutz betont er, dass der BUND ein Natur- und Umweltverband ist. Zur Nachfrage nach den Unterstützungen für die BUND-Gruppen stellt er die Entwicklung der Regionalgeschäftsstellen in den Raum und benennt die Werbung entlang der A4-Achse und die damit verbundene Umverteilung der Beiträge als Instrument.

Dr. Burkhard Vogel kandidiert für die Position des Landesvorsitzes.

Kurze Vorstellung: BV stellt die vom Umweltminister als „großartig“ bezeichnete Arbeit des BUND Thüringen heraus und gibt die politischen Umstände als Kontrast zu bedenken. Er betont, dass die Zivilgesellschaft das Gerüst der demokratischen Gesellschaft sind und er Verantwortung in diesen Zeiten übernehmen möchte. Auf Nachfrage wie die Zusammenarbeit mit der BUNDjugend aussehen soll und wie neue Mitglieder für den BUND gewonnen werden sollen gibt BV an, dass die

BUNDjugend ihre Eigenständigkeit „leben soll“ und die Impulse vom BUND aufgenommen werden. Bspw. durch die Zusammenarbeit im Vorstand. BV wird nach Gründen für seine Kandidatur zum jetzigen Zeitpunkt befragt: Er gibt an, dass er vielfach angesprochen wurde und nach einer Kandidatur gefragt wurde und erinnert an von ihm angestoßene Projekte. Dagmar Becker fragt BV, ob der Zeitraum zwischen pol. Amt und Vorsitzendem des BUND nicht zu kurz war. Über einen Geschäftsführungsantrag wird darauf hingewiesen, dass keine Statements abgegeben werden sollten. BV antwortet trotzdem auf diese Frage und gibt an, dass das Amt des Staatssekretärs kein pol. Amt darstellt. Auch BV bekommt die Frage nach dem Artenschutz gestellt und antwortet, dass die Projektarbeit des BUND den Arterhalt klar in den Fokus rückt.

Es kommt ein stimmberechtigtes Mitglied. Stand 15:50 Uhr = 74 Stimmberechtigte

B!	Dr. Burkhard Vogel wird mit 46 Ja-Stimmen und 5 Enthaltung als Landesvorsitzender gewählt. (Robert Bednarsky 26 Ja-Stimmen)
----	---

Stellvertretende Vorsitzende (2 Personen)

Eine offene Wahl wird beantragt und abgelehnt.

Rolf Knebel (RK) und **Eli Sondermann** (ES) kandidieren für die Positionen der/s stellv. Landesvorsitzes

Kurze Vorstellung: RK umreißt seine Arbeit im TLUBN und seine intensive Mitarbeit am Biotopverbund-Konzept. Er betont, dass ihm das „U“ und das „N“ im BUND gleich wichtig sind, er aber von Berufswegen her, eher im „N“ beheimatet ist.

ES verweist auf ihre Arbeit im BUND Eichsfeld seit 33 Jahren und dass sie von der politischen Ausrichtung des BUND überzeugt ist. Ein Ziel ist die Arbeit der Kreisverbände mehr in den Vordergrund zu rücken sowie eine Weiterführung des Engagements gegen Südharz Kali und den Kalksteinabbau in Deuna. Ebenso steht für sie die Bewahrung der Zivilgesellschaft im Fokus. Sie betont, dass der Vorstand wissen sollte, was die Themen der einzelnen Gruppen sind und setzt sich das als Ziel.

B!	Rolf Knebel wird mit 76 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung als Stellvertreter gewählt. Eli Sondermann wird mit 70 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung als Stellvertreterin gewählt.
----	--

Es gehen drei stimmberechtigte Mitglieder. Stand 16:20 Uhr = 71 Stimmberechtigte

Schatzmeister(in) (1 Person)

Ruth Bouska (RB) kandidiert für die Position der Schatzmeisterin

Kurze Vorstellung: RB betont ihre lange Arbeit für den Landesverband und die damit einhergehenden Einblicke in die Projekte und Prozesse und ebenso die Synergie zur/ mit der Kreisverbandsarbeit. RB legt RB nah, eine Karenzzeit einzuhalten, damit sie nicht ihren eigenen Haushalt verantwortet. RB gibt an, dass sie sich an der Stelle gerne enthalten kann und es andere Vorstandsmitglieder sowie Kassenprüferinnen gibt, die eine ordnungsgemäße Arbeit kontrollieren.

Ron Hoffmann kandidiert für die Position des Schatzmeisters

Kurze Vorstellung: Betont, sein Engagement für das Ehrenamt sowie seinen Einsatz für die Mitarbeiter (faire Vergütung). Er will sich für eine Fortschreibung der Digitalisierung einsetzen und betont seinen Fokus auf das Thema „Nachhaltigkeit“

Eine offene Wahl wird beantragt und abgelehnt.

B!	Ruth Bouska wird mit 50 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung als Schatzmeisterin gewählt. Ron Hoffmann erhält 21 Stimmen.
----	--

Es kommt ein stimmberechtigtes Mitglied, eins geht. Stand 16:20 Uhr = 73 Stimmberechtigte. Es ist klar, dass die Zahl von 73 Stimmberechtigten laut An- und Abmeldung nicht stimmen kann (siehe Auszählung der Stimmen, deswegen keine Notizen zu den Kommenden und Gehenden mehr).

Beisitzer(innen) (3 Personen)

Burkhard Becker, Evelyn Höhn, Max Sommerfeld und Steffen Harzer (in Abwesenheit; vorgestellt von Evelyn Höhn) kandidieren für die Positionen der Beisitzer(innen).

Kurze Vorstellung: Die Kandidaten stellen sich kurz vor.

B!	Burkhard Becker wird mit 58 Ja-Stimmen, Evelyn Höhn mit 60 Stimmen, Max Sommerfeld mit 48 Stimmen gewählt. Steffen Harzer erhält 28 Stimmen.
----	--

Beisitzer(innen) (weitere 2 Personen)

Steffen Harzer (in Abwesenheit), Christopher Liss und Ron Hoffmann kandidieren für die Positionen der Beisitzer.

Kurze Vorstellung: Die Kandidat(inn)en stellen sich kurz vor.

B!	Christopher Liss wird mit 61 Ja-Stimmen und Ron Hoffmann mit 46 Stimmen gewählt. Steffen Harzer erhält 25 Stimmen.
----	--

TOP 5.3 Wahl der Delegierten der Bundesdelegiertenversammlung (BDV)

Gewählt werden vier Delegierte und vier Ersatzdelegierte (Amtszeit 3 Jahre)

Kandidat(innen): Alexandra Schubert, Max Sommerfeld, Rolf Knebel, Dr. Burkhard Vogel, Ruth Bouska, Kerstin Neumann, Anne Werner, Dr. Kathrin Vogel

Eine offene Wahl wird beantragt und abgelehnt.

B!	Alexandra Schubert erhält 42 Stimmen (Delegierte). Max Sommerfeld erhält 29 Stimmen (Ersatzdelegierter). Rolf Knebel erhält 37 Stimmen (Delegierter). Dr. Burkhard Vogel erhält 26 Stimmen (Ersatzdelegierter). Dr. Kathrin Vogel erhält 24 Stimmen (Ersatzdelegierte). Ruth Bouska erhält 28 Stimmen (Ersatzdelegierte). Kerstin Neumann erhält 41 Stimmen (Delegierte). Anne Werner erhält 34 Stimmen (Delegierte).
----	---

TOP 5.4 Wahl der Kassenprüfer(innen)

Gewählt werden zwei Kassenprüfer(innen) (Amtszeit 1 Jahr)

Kandidatinnen: Daniele Hofer und Karina Weißensee

B!	Daniela Hofer wird mit zwei Enthaltung als Kassenprüferin gewählt. Karina Weißensee wird einstimmig als Kassenprüferin gewählt.
----	---

TOP 6 Anträge

TOP 6.1 Leitantrag

Leitantrag: „Mitglieder machen uns stark“ (Robert Bednarsky)

Siehe Anlage 10

Diskussion: Es findet keine Diskussion zum Leitantrag statt.

B! Der Leitantrag wird mit 3 Enthaltungen beschlossen.
--

TOP 6.3 Weitere Anträge

Initiativantrag: „Unsere Zukunft ist nicht verhandelbar – Keine Rolle rückwärts bei Klima, Natur- und Umweltschutz!“ (Burkhard Vogel)

Der Antrag wird an den neuen Vorstand übergeben und heute auf der Mitgliederversammlung nicht behandelt. Siehe Anlage 11

TOP 7 Sonstiges

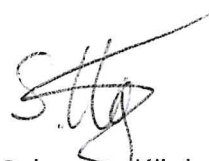
Verabschiedung durch den Landesvorstand

Burkhard Vogel dankt Robert Bednarsky und der GST für die geleistete Arbeit.

Für das Protokoll:


Anita Giermann


Max Sommerfeld


Sebastian König


Robert Bednarsky


Tom Moderlak


Kathleen Ehrlich

Protokollanten

Versammlungsleitung

Landesgeschäftsführer

Landesvorsitzender

Erfurt, 10.05.2025